

Es weihnachte himmlisch in Brunnen

BRUNNEN Der KirschBrunnenMarkt zog am Wochenende auch viele Auswärtige in den Dettling-Felsenkeller. Angebot und Stimmung erfreuten die vielen Besuchenden an beiden Tagen.

CHRISTOPH JUD

«Endlich hat sie wieder begonnen, die stimmungsvolle Adventszeit», mag sich manche/r am vergangenen Wochenende gesagt haben. Was gibt es Schöneres als der Duft von Tannennadeln – am liebsten etwas «angeröstet» – oder von Bienenwachskerzen? Die wohligen Düfte in der Nase und dazu der Anblick von zahlreichen Lichtern überall, verströmt von Kerzen auf Gedecken, hinter beschlagenen Fensterscheiben oder auch an den Dachkanten der Häuser im Ort lassen den Geniesser schwelgen. Was es alles so gibt an Leckereien und Schmeicheleien für die Seele, um diese herrliche Zeit des Wartens auf das Christkind noch zu versüssen, wurde am KirschBrunnenMarkt im Dettling-Felsenkeller vorgeführt und angeboten. Brunnen Tourismus hatte diesen von Besuchenden von weither geschätzten Adventsmarkt zum 16. Mal organisiert.

Sinnliches Warenangebot

Um eine so berührende Zeit wie die Advents- und Weihnachtszeit zu geniessen, dazu gehören Essenzen zur Stimulierung der Sinne. Diese wurden am KirschBrunnenMarkt etwa in Form von Wohlfühlkräutern, Badesalzen oder Hautölen schmackhaft gemacht. Auch kulinarische Träumereien waren im Angebot, so auch zahlreiche Weihnachtsbäckerei-Leckereien, Käsespezialitäten und wärmende Getränke wie Tee, Punsch oder zum genussvollen Finale eine edle Spirituose aus dem Dettling-Keller.

Advents-Dekos sehr gefragt

Zu jedem Adventsmarkt gehören natürlich auch Advents- und Weihnachtsdekorationen. Stilvolle Kerzen, kunstvolle Krippen und Engeli in allen Variationen wurden feilgehalten. Das abwechslungsreiche Rahmenprogramm lud an beiden Tagen die Besuchenden zum Verweilen im Café Kirschsträssli ein. Für die Grossen gabs da Bläsermelodien von verschiedenen Formationen zu hören, und die Kleinen erhielten an jedem Nachmittagen Besuch vom Samichlaus.



Ruth Geisser weiss, mit welcher Strickkappe Frau oder auch Mann sich die Ohren warmhalten kann.



Die Luzernerin Erika Ulrich, links, kommt als gebürtige Sattlerin immer wieder gerne mit ihrem Magnet-Schmuck-Angebot in die alte Heimat.



Die Goldauerin Beatrice Beeler hatte allerhand Krippenfiguren im Angebot. Wer konnte da schon widerstehen? Die Qual der Wahl bereitete Mühe.

Bilder Christoph Jud



Advents-Erfolg

Der Brunner Gassen-Winter findet seit drei Jahren sehr erfolgreich statt. Im Bild Cinzia Maus-De Nardo (rechts), Inhaberin der Boutique Sainte-Maxime, bei einem Kundengespräch.

Bild Christoph Jud



Generationen beim Basteln

Von Beginn an herrschte am vergangenen Samstag ein Grossandrang am Bastelmarkt im Theresianum Ingenbohl. Gross und Klein kreierte gemeinsam Geschenke für das kommende Weihnachtsfest. Da wurden Kerzen verziert, Tassen bemalt oder auch – wie im Bild – Schneemann-Lämpli gebastelt.

Bild Christoph Jud